

KETTZWIG

Altstadt · Vor der Brücke · Auf der Höhe · Ickten

BV-Themen: Asylunterkunft und Sturmtief

Sitzung am
kommenden Dienstag

Kettwig/Werden. Die 2. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk IX findet am Dienstag, 30. September, im Kettwiger Rathaus statt (16 Uhr, Neubau 2. OG, Bürgermeister-Fiedler-Platz 1). Im Mittelpunkt dürfte dabei im öffentlichen Teil ein Sachstandsbericht des städtischen Beigeordneten Peter Renzel stehen, der sich zum aktuellen Stand in der Frage der „Unterbringung von Asylbewerbern“ äußert.

Weitere Themen, die auch in der Öffentlichkeit mit Spannung erwartet werden dürften: Waldungen und Baumpflege im Bezirk IX nach dem Sturmtief „Ela“, Grünflächenplanung „Ruhrbogen“ in Kettwig, verkaufsoffene Sonntage, die Überlassung von Schulraum im laufenden Jahr, die finanzielle Förderung der Spielplatzpatenschaften und die Mittelvergabe aus dem Fördertopf 2014 „Besser spielen“ oder der Immobilienbestand der Sport- und Bäderbetriebe im Bezirk IX.

Bürgersprechstunden

Die nächsten Bürgersprechstunden des Bezirksbürgermeisters Dr. Michael Bonmann und seiner Stellvertreter Reinhold Schulzki (SPD) und Michael Nellesen (CDU) gibt's im Vorfeld der Bezirksvertreter-Sitzung am Dienstag, 30. September, im Rathaus Kettwig (15-15.45 Uhr, Raum 203), die Sprechstunde im Werdener Rathaus steigt dann am Donnerstag drauf, 2. Oktober (18-19 Uhr, EG).

Hauptstraße wird zur Einbahnstraße: Busumleitungen

Kettwig. Arbeiten der Stadtwerke machen es notwendig, dass die Hauptstraße in Kettwig in Richtung S-Bahnhof zur Einbahnstraße wird. Aus diesem Grund werden mehrere Buslinien der EVAG ab dem heutigen Mittwoch (etwa 8 Uhr) für etwa zwei Wochen umgeleitet. Die „142“ zwischen den Haltestellen „Ringstraße“ und „Bürgermeister-Fiedler-Platz“, die Linie 151 zwischen den Haltestellen „Brederbachstraße“ und „Kettwiger Markt“ und die Buslinie 190 zwischen „Ringstraße“ und „Kettwiger Markt“. Die Haltestelle „Ringstraße“ auf der Hauptstraße entfällt ersatzlos.

Linie 142: Die Haltestelle „Kettwiger Markt“ wird aufgehoben, Ersatz in der Wilhelmstraße (Hausnummer 3) eingerichtet. Linie 151/190: Die Haltestelle „Kettwiger Markt“ wird aufgehoben, Ersatz gibt's in der Hauptstraße gegenüber der Hausnummer 46. Buslinie 151: Die Haltestelle „Wilhelmstraße“ wird aufgehoben, dafür die gleichnamige in der Wilhelmstraße angefahren.



Im Gänsemarsch: Clownin „Tiffany Tüll“ macht sich mit ihren neuen „Mitarbeitern“ von der Kita St. Peter auf ins St. Josefshaus.

FOTOS: STEFAN AREND

Ein bisschen Spaß muss sein . . .

Swantje Eggen alias „Tiffany Tüll“ ist Charakter- und Klinikclownin und bereitet Vorschulkinder darauf vor, Senioren im St. Josefshaus eine Freude zu machen

Von Sabine Moseler-Worm

Kettwig. Auf der Matte im Turnraum der Kita St. Peter sitzen Rieke, Clemens, Antonina, Cord und Lenz. Sie haben an diesem Morgen Clownsunterricht. Zum ersten Mal. Swantje Eggen bereitet die Vorschulkinder auf einen ganz besonderen Auftritt vor, denn in wenigen Minuten geht es ins benachbarte Altenheim St. Josefshaus. Das kennen die Kinder gut, denn dort essen sie täglich zu Mittag.

Swantje Eggen erklärt ihr Konzept, das nach einer Probestunde bei der Katholischen Kirchengemeinde Anklang fand und aus dem Etat finanziert wird. „Ich spiele auch noch in einer Gruppe Clowninnen, den Zambalas. Und eine der Frauen hat in Stuttgart so etwas Ähnliches gemacht. Mir hat der Gedanke gefallen, die Kinder und die alten Menschen zusammenzubringen. Schließlich geht Leichtigkeit doch nicht verloren, nur weil man sich nur noch schlecht bewegen kann.“

Unterricht im 14-Tage-Rhythmus

Geboren ist die 41-Jährige in Kettwig, lebt heute in Holsterhausen und ist Charakter- und Klinikclownin. „Ich kann nicht zaubern und mache auch keine Knoten in Luftballons. Ich will mit den Menschen in Kontakt treten und Freude schenken. Das Künstlerische ist mir dabei sehr wichtig.“ Der Kontakt zur Kita St. Peter kam übrigens



Besondere Momente: Die Kinder der Kita St. Peter profitieren von den Seniorinnen, was umgekehrt natürlich ganz genauso ist.

„Ich kann nicht zaubern, ich will Freude schenken“

Swantje Eggen, die Kindern Clownsunterricht gibt

durch ihre Mutter zustanden, die einst selbst einmal einen Kindergarten in Kettwig leitete – die katholische Einrichtung St. Matthias in Auf der Höhe.

Swantje Eggen wird nun in einem lockeren 14-Tage-Rhythmus wechselnden Kindern Clownsunterricht geben und anschließend mit der kleinen Gruppe die Senioren besuchen. Bevor die Kinder in den Turnraum kommen, verwandelt sich die ausgebildete Sonder-

pädagogin in „Tiffany Tüll“. Sie schminkt sich, steckt sich eine große Schleife ins Haar, zieht ein Kleid mit Punkten an, eine Ringelhose und Puschen mit Tupfen. Dann noch eine dicke rote Schaumstoffnase und die Stimme immer mindestens eine Oktave höher und schön piepsig.

Der Clownsunterricht gibt

Rote Nasen, Ringeshirts

Die Kinder hat sie schnell auf ihrer Seite, geht auf jede Regung ein, spiegelt die noch zurückhaltenden Reaktionen.

Der Clownsunterricht wird geübt, die Kinder bekommen Ringeshirts und einen Clownkoffer. Und mit Lippenstift eine rote Nase gemalt. Aus der anfänglichen Zurückhaltung ist schnell großes Interesse ge-

worden. „Ich sage den Kindern, dass sie, wenn sie denn wollen, Clown sein können. Ich überrede keines der Kinder. Wenn sie mögen, dann können sie auch einfach nur zuschauen.“ Nur zuschauen will an diesem Morgen aber keiner der Nachwuchs-Clowns. Im Gänsemarsch geht es über die Ruhrstraße ins Altenheim. Wo müssen wir denn hin? „Tiffany Tüll“ fragt mit Quetschstimme am Empfang. 4. Etage. Die Kinder kennen den Weg. „Wir müssen dahin, wo es laut ist.“ Stimmt. Ein Käfig voller Wellensittiche weist den richtigen Weg. Noch eine Etage höher und dann in einen kleinen Saal. Rund 20 Seniorinnen sitzen und warten bereits. Auf „Tiffany Tüll“ und die Nachwuchsclowns aus der Kita. Rieke nimmt sofort Kontakt zu einer alten Dame auf. Cord und Lenz möchten gern Rad schlagen. Nichts ist geplant, alles geschieht einfach. Viel Gelächter, die alten Leute singen mit, die Kinder sind entspannt. Keine Frage: Das Konzept funktioniert.

Aus „Tiffany Tüll“ wird in knapp einer Stunde wieder Swantje Eggen. Sie liebt die Arbeit mit den Kindern, „aber ich werde auch oft für Erwachsene gebucht. Zu Geburtstagen, Hochzeiten“. Der Spaß, den sie bringt, ist zart, keine Schenkelklopfer. Am Abend dieses Tages werden „Tiffany Tüll“ und die Nachwuchs-Clowns sicher Thema sein. Bei den Senioren im Altenheim und bei den Kita-Kindern.

KOMPAKT

Nachrichten aus Kettwig

VORNWEG

Grillen, bis der Arzt kommt

Neulich: Der Kumpel hatte runden Geburtstag und bekam von seinen Herzallerliebsten, was er sich seit Jahren wünschte: einen „Mördergrill“. Ein wahrlich irres Hightech-Teil, so eins, bei dem selbst Starköchen wie Licher und Lafer vor Ehrfurcht Schweißperlen die Stirn runterlaufen.

Irgendwie aber auch mit Recht. Denn dieser Grill, der mehr kostet als mein Auto wert ist, ist so groß wie ein kleiner Kleiderschrank und kann im Grunde alles. Umluft, Abluft, normal heiß ganz heiß, Schmorfunktion, dicke Steaks, Pizza, Hähnchen am Spieß oder auf der Bierdose, Eis, Spargel, es gibt keine Grenzen. Schade, dass es irgendwann dunkel wurde. So hab' ich leider die Taste „Kaffee kochen“ nicht gefunden. *noa*

KURZ NOTIERT

Feiertag: Müllabfuhr verschiebt sich

Kettwig/Werden. Wegen des Feiertags am Freitag, 3. Oktober, leert die EBE die Mülltonnen jeweils einen Tag eher, die für Montag, 29. September, vorgesehene Abfuhr steigt bereits am Samstag, 27. September. Die Tonnen sollten ab 7 Uhr an der Straße stehen, am Feiertag selbst bleibt zudem der Recyclinghof Werden (Laupendahler Landstr. 144) geschlossen.

KURZ & KNAPP

APOTHEKE

Mittwoch Löwen-Apotheke Werden Brückstraße 30 ☎ 0201 49 33 23

ARZT FÜR DEN NOTFALL

Im Notfall wenden Sie sich zuerst an Ihren behandelnden Arzt (Hausarzt). Ist dieser nicht erreichbar, hilft die bundesweite Ärzte-Notdienst-Nummer 116117. Anrufe sind kostenlos, auch vom Handy, hier muss man allerdings die eigene Ortsvorwahl nennen, um richtig weitergeleitet zu werden.

FAMILIENZENTRUM

Kinder-/Familienzentrum Kettwig: ☎ 0175 89 300 02

SCHWIMMBAD

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 6.30-10 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag):
6.30-21 Uhr; Freitag: 6.30-18 Uhr;
Samstag: 6.30-16 Uhr

BÜCHEREIEN

Stadtteilbibliothek Kettwig:
Mittwoch: 10-16.30 Uhr
Kath. öffentl. Büchereien:
St. Matthias (Auf der Höhe)
Mittwoch: 15.30-17.30 Uhr

Anzeige

7 Nächte TUI Mein Schiff 2

Dubai – Khasab – Abu Dhabi – Bahrain – Dubai

Innenkabine ab **695,-* p.P.**
* in der Doppelkabine / ab/bis Hafen

Auf jede TUI MeinSchiff2
Buchung bis zum 30.11.2014
erhalten unsere Kunden zudem einmalig
€ 40,- Kabinenguthaben.

Heinrich & Co.
Reisebüro



Lufthansa City Center

Rütenschneider Str. 38 • 45128 Essen
Tel.: +49 (0) 201 / 2 47 15-0 • Fax: +49 (0) 201 / 2 47 15-55
info@heinrich-essen.de • www.heinrich-essen.de